



Pressemitteilung



Presse: Michaela Gottfried

Verband der Ersatzkassen e. V.

Askanischer Platz 1

10963 Berlin

Tel.: 0 30 / 2 69 31 – 12 00

Fax: 0 30 / 2 69 31 – 29 15

michaela.gottfried@vdek.com

www.vdek.com

 @vdek_presse

22. Februar 2023

ersatzkasse magazin. (1. Ausgabe 2023)

Herausfordernde Reformagenda für 2023 – Interview mit Dr. Heidemarie Haeske-Seeberg zur Krankenhausreform – Lieferengpässe von Arzneimitteln

Im Reformjahr 2023 ist gesundheitspolitisches Handeln der Bundesregierung gefragt. *ersatzkasse magazin.* zeigt auf, wie die Weiterentwicklung der Strukturen hin zu einer hochwertigen sektorenübergreifenden Gesundheitsversorgung gelingen kann. Oben auf der Agenda steht die bereits angestoßene Krankenhausreform. Auch Dr. Heidemarie Haeske-Seeberg, Mitglied der Regierungskommission, unterstreicht im Interview mit *ersatzkasse magazin.* die Notwendigkeit einer solchen Reform und fordert: „Bei der Ausarbeitung und Umsetzung der Reform müssen neben den Ländern alle weiteren Player im Gesundheitswesen miteinbezogen werden.“ Zudem sollte Qualität einen höheren Stellenwert haben. Daneben sind die finanzielle Stabilisierung der gesetzlichen Krankenversicherung (GKV) und ein Gesamtkonzept für die Pflege essenziell. Im Hinblick auf die psychotherapeutische Versorgung haben die Ersatzkassen konkrete Forderungen formuliert. Verbesserungsbedarf sehen sie unter anderem bei Wartezeiten, Erreichbarkeit und Terminvermittlung.

Lieferengpässe von Arzneimitteln: Rabattverträge nicht beschränken

Die vom Bundesgesundheitsministerium (BMG) geplante Beschränkung von Rabattverträgen und Festbeträgen, um Lieferengpässe von Arzneimitteln zu beseitigen, ist nicht der richtige Weg, wie *ersatzkasse magazin.* verdeutlicht. Denn gerade Rabattverträge schaffen erst die erforderliche Planbarkeit, die im System unabdingbar für eine sichere und bedarfsgerechte Versorgung ist.

Außerdem lesen Sie in *ersatzkasse magazin.*:

- Sozialwahl 2023: Selbstverwaltung konstituiert sich neu
- Bessere Versorgung für sterbenskranke Menschen

- DAK-Analyse: Krankenstand erreicht Rekordwert

Das [ersatzkasse magazin](#) steht kostenlos als ePaper und als PDF-Download zur Verfügung. Mehr Informationen finden Sie auf unserer [Internetseite](#).

Der Verband der Ersatzkassen e. V. (vdek) ist Interessenvertretung und Dienstleistungsunternehmen aller sechs Ersatzkassen, die zusammen mehr als 28 Millionen Menschen in Deutschland versichern:

- Techniker Krankenkasse (TK), Twitter: @TK_Presse
- BARMER, Twitter: @BARMER_Presse
- DAK-Gesundheit, Twitter: @DAKGesundheit
- KKH Kaufmännische Krankenkasse, Twitter: @KKH_Politik
- hkk - Handelskrankenkasse, Twitter: @hkk_Presse
- HEK - Hanseatische Krankenkasse, Twitter: @HEKonline

Der Verband der Ersatzkassen e. V. (vdek) wurde am 20. Mai 1912 unter dem Namen „Verband kaufmännischer eingeschriebener Hilfskassen (Ersatzkassen)“ in Eisenach gegründet. Bis 2009 firmierte der Verband unter dem Namen „Verband der Angestellten-Krankenkassen e. V.“ (VdAK).

In der vdek-Zentrale in Berlin sind mehr als 290 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt. In den einzelnen Bundesländern sorgen 15 Landesvertretungen mit insgesamt rund 380 sowie mehr als 30 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in den Pflegestützpunkten für die regionale Präsenz der Ersatzkassen.